

Der Schäferhundclub Rothenthurm zog positive Bilanz

Die Hundefreunde trafen sich am letzten Samstag zur 38. Generalversammlung im Restaurant Linde, Biberegg, Rothenthurm. Nach der Begrüssung des Ehrenmitgliedes Werner Schuler, des Verdienstmitgliedes Astrid Moser und der Mitglieder konnte Präsident Beat Schibig pünktlich mit der Versammlung starten. In seinem Bericht verglich er das Vereinsjahr mit einem gut gelungenen Unterhaltungsfilm, welcher gesellige und arbeitsintensive Anlässe aufzeigt, vor allem mit vielen tollen Darstellern vor und hinter den Kulissen. Er würdigte die Arbeiten im Vorstand, des Übungsleiterteams und die gute Zusammenarbeit. Finanzchefin Annemarie Züger konnte trotz Sanierung der Südfassade und Mehrkosten bei der Geräteanschaffung eine ausgeglichene Rechnung präsentieren. Im Weiteren wurde der Bericht der Technischen Leiterin Marlène Petrig mit Applaus quittiert.

Keine Wechsel im Vorstand

In diesem Jahr musste turnusgemäss wieder ein Teil des Vorstandes gewählt werden. Die zur Wiederwahl stehenden Mitglieder haben sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung gestellt. Eindrücklich bestätigt wurde Rolf Kälin als Vice-Präsident, Marlène Petrig als Technische Leiterin und Maja Fuchs als Aktuarin. Einzig beim Kassen-Revisionsteam musste für die ausscheidende Heidi Humbel ein Ersatz gesucht werden. Zu den beiden wiedergewählten Revisorinnen Manuela Tschudin und Andrea Kälin gesellt sich neu Christoph Styger als Ersatzrevisor. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Beat Schibig, Vice-Präsident und Homepagebetreuer Rolf Kälin, Kassierin Annemarie Züger, Aktuarin Maja Fuchs, Technische Leiterin Marlène Petrig, Platzwart Peter Moser.

Aktivitäten 2017

Das Jahresprogramm 2017 verspricht wieder eine abwechslungsreiche Hündeler-Saison zu werden. Im Vordergrund stehen natürlich die Grossanlässe wie die 25. Internationale Ausstellung für Schäferhunde vom 23. September, das beliebte Plausch-Hunde-Military am 4. Juni sowie das Agility-Meeting vom 19. August. Weiter engagiert sich die SC OG Schwyzerland im Juli beim Ferienpass und im Oktober mit einem Kind-Hund-Tag.

Neu Erziehungskurs

Ab 2017 gibt es keine schweizweit obligatorischen Hundekurse mehr. Die Gesetzesänderung bezüglich der Abschaffung des Hundekurses (SKN) greift definitiv ab 1.1.2017. Hundehalter müssen ab diesem Jahr keine obligatorischen Kurse mehr besuchen. Das nationale Hundekurs-Obligatorium endete am 31. Dezember 2016. Es ist unbestritten, dass wir heute in einer Zeit leben mit Gesetzen, Verboten und Pflichten. Deshalb bietet die SC OG Schwyzerland von Mai-Juni in sechs Lektionen ein Erziehungskurs an. Die Hundehalter werden dabei auf dem Weg zu einem harmonischen Team mit einer klaren Führung begleitet. Auch lustige Spiele und spannende Beschäftigungsmöglichkeiten sind garantiert. Der Erziehungskurs ist für Beginner und Fortgeschrittene von jung bis alt, für alle Hunderassen, gross oder klein, und auch für etwas schwierigeren Kandidaten.

Nach den statutarischen Geschäften und einer positiv verlaufenen Jahresversammlung liessen die Hundefreunde und die wenigen anwesenden Vierbeiner in kollegialer Stimmung den Abend ausklingen.

Präsident
Schäferhundclub Rothenthurm
Beat Schibig
Büelweg 2
6442 Gersau



Auch 2017 steht das beliebte Plausch-Hunde-Military auf dem Programm.